

KI-TOOLS UND WISSENSCHAFTLICHES SCHREIBEN: EINE UNTERSUCHUNG DER ERFAHRUNGEN VON LEHRAMTSSTUDIERENDEN IM UMGANG MIT DEN POTENZIALEN UND GRENZEN VON KI-TOOLS IM SCHREIBPROZESS

Projektleitung: Sonja Gabriel

Projektabschluss: Sommersemester 2025

Kurzfassung / Abstract

Mit dem zunehmenden Einsatz generativer KI-Systeme wie ChatGPT im Hochschulkontext ergeben sich neue Anforderungen an die Schreibdidaktik. Studierende greifen in unterschiedlichen Phasen des wissenschaftlichen Schreibens auf KI-Tools zurück, häufig jedoch ohne didaktische Begleitung, klare Regelungen oder ein fundiertes Verständnis für Funktionsweise, Grenzen und ethische Implikationen dieser Systeme. Vor diesem Hintergrund wurde im Sommersemester 2023 an der KPH Wien/Niederösterreich das Format KI-Schreibwerkstatt entwickelt und mit Studierenden, die sich dafür freiwillig meldeten, durchgeführt.

Ziel der Lehrveranstaltung war es, einen reflexiven Raum zu schaffen, in dem Studierende systematisch erproben, reflektieren und diskutieren konnten, welche Rolle KI-Tools im individuellen Schreibprozess einnehmen und wie sich deren Nutzung mit wissenschaftlichen Standards, Kompetenzzielen und ethischen Grundhaltungen vereinbaren lässt. Ausgehend von der Beobachtung, dass generative KI bereits im studentischen Arbeitsalltag präsent ist, aber vielfach ohne didaktische Einbettung bleibt, wurde ein Format konzipiert, das exploratives Arbeiten mit strukturierter Auseinandersetzung verbindet.

Die KI-Schreibwerkstatt war als Kombination aus digitalen Selbstlernmodulen und synchronen Inputs konzipiert. In den Selbstlernphasen wurden technische Grundlagen (u. a. Sprachmodellierung, Wahrscheinlichkeitsrechnung, Promptgestaltung) sowie rechtliche und ethische Fragestellungen vermittelt. Die Studierenden arbeiteten anschließend an eigenen Schreibprojekten unter Einbezug von KI-Tools wie ChatGPT, DeepL Write oder KI-unterstützter Literaturverwaltung. Der Einsatz der Werkzeuge wurde durch begleitende Reflexionsaufgaben in Form von Online-Tagebüchern kontextualisiert.

Die begleitende Evaluation folgte einem designbasierten Forschungsansatz. Datengrundlage bildeten qualitative Rückmeldungen der Studierenden (Reflexionsprotokolle, Diskussionen, Feedbackrunden). Untersucht wurden unter anderem der wahrgenommene Nutzen der KI-Tools, Einstellungen gegenüber KI im Schreibprozess, wahrgenommene Herausforderungen sowie ethische und rechtliche Orientierungen.

Die Ergebnisse zeigen, dass Studierende den Einsatz generativer KI im Schreibprozess vor allem in frühen Phasen – etwa zur Ideensammlung, Strukturierung und Formulierungshilfe – als entlastend erleben. Gleichzeitig wurden Unsicherheiten hinsichtlich rechtlicher Zulässigkeit, Beurteilungspraxis und Urheberschaft deutlich. Die Reflexionen zeigen eine hohe Bereitschaft zur Auseinandersetzung mit den Implikationen von KI-Nutzung im akademischen Kontext, insbesondere im Hinblick auf Eigenleistung, Transparenz und wissenschaftliche Integrität.

Die Ergebnisse der KI-Schreibwerkstatt verweisen auf die Notwendigkeit, den kompetenten und verantwortungsvollen Umgang mit generativer KI in der Hochschullehre systematisch zu thematisieren. Neben technischen und rechtlichen Aspekten bedarf es insbesondere didaktischer Konzepte, die kritische Reflexion, Transparenz und partizipative Lernformate ermöglichen. Die Ergebnisse des Forschungsprojekts unterstreichen, dass ein verbotsorientierter Zugang ebenso wenig zielführend ist wie eine unreflektierte Integration – vielmehr erscheint eine didaktisch begleitete Auseinandersetzung notwendig, die sowohl produktive Potenziale als auch Herausforderungen in den Blick nimmt.

Desiderat

1. KI-Tools werden primär in frühen Schreibphasen genutzt
2. Unsicherheiten im Umgang mit rechtlichen und ethischen Fragen
3. Reflexionsformate fördern bewussteren KI-Einsatz
4. Didaktische Begleitung ist entscheidend

Bisherige Disseminationen

Gabriel, S., Römisch, B. (2024). Der Einsatz von KI-Tools im (wissenschaftlichen) Schreibprozess: Eine Schreibwerkstatt für Studierende. R&E Source 11(3)
<https://doi.org/10.53349/resource.2024.i3.a1289>

Gabriel, S. (2024). Generative AI in Writing Workshops: A Path to AI Literacy. Proceedings of the 4th International Conference on AI Research, ICAIR 2024, 126-132